



Rundbrief

Februar bis März 2024

© pixabay.com: lizenzfrei



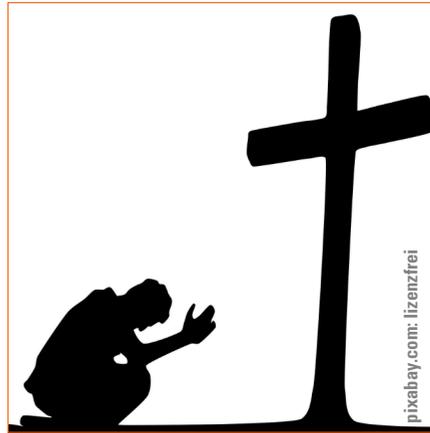
Korps Aargau Ost

Baslerstrasse 105 | 5222 Umiken-Brugg AG

aargauost.heilsarmee.ch

Bleib mit Gott im Gebet verbunden

Für den Gebets- und Lobpreisabend am 20. Januar in der diesjährigen Allianz-Gebetswoche, habe ich mich mit dem Bibeltext in Kolosser 4,2-6 beschäftigt. Unser Thema des Abends lautete: «Mission erfordert Ausdauer». Da lag es Nahe, dass ich wissen wollte, was Paulus der Gemeinde Koloss weitergegeben hatte. Die Christen der damaligen Zeit hatten vermehrt mit einer Gesellschaft zu kämpfen, die verschiedene Gedankengut ineinander vermischt. So wurden auch die Lehren von Jesus Christus auf kreative Art und Weise verdreht und zum eigenen Vorteil umgedeutet. Ein Blick in die gegenwärtige Gesellschaft zeigt mir ein ähnliches Bild, wie zu Zeiten von Paulus. Es wird selbst für treue Gläubige eine Herausforderung, in einer Welt mit unendlich vielen verlockenden Angeboten, im Glauben standhaft zu bleiben. Im Kolosser 4,2-6 habe ich eine Art Anleitung gefunden, wie diese Standhaftigkeit bleiben kann.



“ **Betet mit aller Ausdauer, voll Dankbarkeit gegenüber Gott und ohne in Wachsamkeit nachzulassen.** *Kolosser 4,2* ”

Es geht also nicht darum, sich auf die Irrlehren oder alternativen Fakten zu konzentrieren. Gläubige sollen sich ganz alleine auf Jesus Christus ausrichten. Im Gebet öffnet sich die Türe, damit Gott mit uns in Verbindung treten kann. Durch den Heiligen Geist bekommen wir besondere Einsichten, um das Geheimnis des Evangeliums besser verstehen zu können. Paulus hebt hervor, dass es sich beim Gebet nicht um eine einseitige Kommunikation handelt – es ist ein gegenseitiges Gespräch zwischen Gott und Mensch und kann nur entstehen, wenn Gläubige wachsam sind. Diese Zeit dient in diesem Fall auch der Vorbereitung und des Lernens.

“ **Verhaltet euch klug im Umgang mit denen, die nicht zur Gemeinde gehören. Wenn sich euch eine Gelegenheit bietet, euren Glauben zu bezeugen, dann macht davon Gebrauch.** *Kolosser 4,5* ”

Paulus streicht im Vers 5 die Bedeutung und Wichtigkeit des Gebets hervor, weil wir uns für dessen Anwendung im Alltag vorbereiten müssen. Das menschliche Leben ist geprägt von vielfältigen

Beziehungen zu anderen. Darunter befinden sich viele Menschen, die (noch) nicht an Jesus Christus glauben. Können wir bestehen und trotz allem Jesus Christus bezeugen? Auch hier geht es darum, wachsam zu sein:

- Erstens, um in solchen Gesprächen an der Wahrheit des Evangeliums festhalten zu können.
- Zweitens, um den Moment wahrzunehmen, in der Gott eine Türe öffnet, um mit anderen über Jesus Christus sprechen zu können.

Nach der praktischen Ausübung des Glaubens, braucht es auch die Sicht auf seine eigenen Worte und sein eigenes Handeln. Wir sollen unsere Lehren fortlaufend überprüfen und wachsam bleiben, um nicht selbst auf Abwegen zu geraten. Das scheint nämlich viel eher zu geschehen, als manche Christen wahrhaben wollen. Dazu schreibt Paulus im Vers 6:

“ **Eure Worte sollen immer freundlich und mit dem Salz der Weisheit gewürzt sein. Dann werdet ihr es auch verstehen, jedem, der mit euch redet, eine angemessene Antwort zu geben.** *Kolosser 4,6* ”

Der Glauben an Jesus Christus wird von Paulus auch als Prozess oder Weg beschrieben. Unser wichtiger und ständiger Wegbegleiter ist der Heilige Geist, der uns verändern kann. Er lässt uns die richtigen Worte und die göttliche Weisheit in unser Herz fließen.

So dürfen wir auch als Korps Aargau Ost voller Zuversicht und Mut in die kommenden Monate schreiten. Bleiben wir also wachsam, verbunden im Gebet, damit wir Gottes Wahrheit immer mehr erkennen dürfen. Er wird uns durch den Heiligen Geist mit Kraft und Ausdauer erfüllen, damit wir weiterhin für Jesus Christus und seine Lehren eintreten können. Dadurch verbreiten wir die gute Nachricht des Evangeliums weiter, um Hoffnung und Zuversicht unter die Menschen zu streuen.

Seid gesegnet!

Francesco Guarisco

Korpsoffizier

Impressum

**Eine Zeitschrift für Salutisten,
Mitglieder und Freunde der
Heilsarmee Aargau Ost**

Redaktion

Heilsarmee Aargau Ost
Baslerstrasse 105, 5222 Umiken-Brugg AG
korps.aargauost@heilsarmee.ch

Adressänderungen bitte an diese Adresse.

Redaktionsteam

Christine Guarisco, Francesco Guarisco

Bildrechte

© Für alle Bilder und Grafiken haben wir die nötigen Lizenzen und Rechte erworben.

Nächste Ausgabe

April bis Mai 2024

Einsendeschluss für Beiträge: 19.03.2024

Kerzen ziehen im Kre@ktiv-Träff

Im Kre@ktiv-Träff vom 22. November 2023 gab es die Möglichkeit, Kerzen zu ziehen. Insgesamt 31 Kinder und Erwachsene fanden an diesem Nachmittag den Weg in die Heilsarmee. Der verschiedenfarbige Kerzenwachs entstand zu einem grossen Teil aus Kerzenresten. Schliesslich entstanden tolle, farbenfrohe Kunstwerke, die später - im warsten Sinne des Wortes - in Licht aufgehen dürfen. Ein perfektes Präsent für die dunkle Winterzeit.



© pixabay.com: lizenzfrei



© pixabay.com: lizenzfrei

Korps-Forum, 2. Semester 2024

Die Korpsfamilie der Heilsarmee Aargau Ost traf sich am 19. November 2024 zum Korpsforum. Neben Informationen, konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei zwei Anliegen mitbestimmen.

Informationen aus dem Korpsforum:

- Mit grosser Dankbarkeit blicken die Offiziere auf den Kre@ktiv-Träff, den BabySong und die Gottesdienste zurück. Gegenüber dem Vorjahr werden viele Anlässe gut bis sehr gut besucht und es konnten neue Beziehungen aufgebaut werden.
- Die Spendeneinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Man darf auf das Jahresergebnis gespannt sein.
- Da die Besuchszahlen steigen und die Küche mehr gebraucht wird, wurde ein Vorratsraum benötigt. Deshalb wurde der Gebets- und Gesprächsecke ins Büro verlegt.

Resultate Abstimmungen:

- **Predigtreihe Vergebung 2024**
Die Mehrheit des Korpsforums hat sich für eine Predigtreihe zum Thema Vergebung ausgesprochen. Je nach Bedürfnis, gibt es Coachings und Vertiefungsmöglichkeiten zum Thema.
- **Gestaltung Cafeteria:**
Eine Arbeitsgruppe erarbeitete zuvor drei Vorschläge. Die Mehrheit am Korpsforum hat sich für den Baum mit dezerten Farbtönen entschieden. Die Äpfel werden auffällig gefärbt, ergänzt mit passenden Bibelversen. Umsetzung 1. Quartal 2024.

Topfkollekte in Baden & Brugg

Als Heilsarmee Aargau Ost standen wir während der Adventszeit auch 2023 in Baden und Brugg AG an unseren Spendentöpfen. Wie schon ein Jahr zuvor wurden wir reich beschenkt. Auch die Begegnungen am Topf waren bereichernd. Die Spendensammlung in Zahlen, im Vergleich der letzten Jahre:

2021: CHF 5'800.00
2022: CHF 10'627.00
2023: CHF 9'356.00



© Heilsarmee Aargau Ost

Dankbarkeit

Mit grosser Dankbarkeit blicken wir auf eine rege Mithilfe aus der Korpsfamilie und dem Freundeskreis zurück, um zu singen, zu musizieren und am Topf wache zu stehen. Viele Menschen durften wir mit unserer Präsenz in weihnachtliche Stimmung versetzen.



© Heilsarmee Aargau Ost

Adventsfenster mit Samichlaus

Am 6. Dezember 2023 hat die Heilsarmee Aargau Ost gemäss Tradition das Adventsfenster eröffnet. Nicht fehlen durfte der Samichlaus, der den Kindern ein Säckchen Leckereien mitbrachte.



© pixabay.com: lizenzfrei

Korps-Weihnachten mit Mini-Musical

An der Korpsweihnachten, am 17. Dezember 2023, gab es neben einem Brunch ein Musical. Die Geschichte vom Schaf Lenny erzählte, wie zwei abenteuerlustige Schafe an der Krippe den grössten Schatz finden: Frieden im Herzen.

«Offene Weihnachten» an Heilig Abend

Die Heilsarmee Aargau Ost feierte am 24. Dezember 2023, ab 18:00 Uhr, «Offene Weihnachten». Um 18:30 Uhr wurde das Abendprogramm mit der Begrüssung und einem Gebet offiziell gestartet. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen Leute aus der Korpsfamilie und viele Gäste teil, die im Vorfeld eingeladen wurden oder sich spontan angemeldet hatten. Mit Freude durften wir auch einige



freiwillige Helferinnen und Helfer begrüßen, die uns tatkräftig unterstützen konnten. Das Küchenteam zauberte ein wunderbares festliches Menü und verwöhnte damit die zahlreichen Gäste. Zwischen den Gängen gab es Musik, eine Weihnachtsgeschichte mit einer hoffnungsvollen Botschaft und die Möglichkeit, bei bekannten christlichen Weihnachtsliedern mitzusingen.

Wir dürfen auf einen friedlichen und reich gesegneten Abend zurückblicken, der uns ermöglicht hat, neue Menschen kennenzulernen und Beziehungen zu Bekannten und Freunde zu vertiefen. Wir freuen uns bereits auf das nächste Mal.

Lobpreisabend Allianz-Gebetswoche

Von Montag, 15. bis Sonntag, 21. Januar 2024 fand die Allianz-Gebetswoche statt. Die Heilsarmee Aargau Ost bot am Samstagabend, 20. Januar 2024 einen Lobpreis- und Gebetsabend an. Thema des Abends lautete: «Gottes Mission erfordert Ausdauer». Das Gebet mit den Glaubensgeschwistern anderer Kirchen hatte ein Gefühl der Verbundenheit und Einheit im Leib Christi verbreitet. Gerade deshalb war dieser Abend sehr wertvoll und für alle ermutigend.

14.02. - 24.03.24: Aktion „Teilen und Beten“

Initiiert vom Gründer der Heilsarmee, William Booth, sind seit 1886 Salutisten, Mitglieder und Freunde der Heilsarmee aufgerufen, während 40 Tagen zu beten und ihr Geld mit denjenigen zu teilen, die es am dringsten benötigen. Im letzten Jahr konnte unser Territorium die schöne Summe von 199'768 Franken sammeln. Das Geld wird jeweils nach London an das Hauptquartier der Heilsarmee geschickt, von wo aus es dann an bedürftige Länder weiterverteilt wird. Die Aktion ermöglicht Weiterbildungen, Schulungen, Reparaturen oder Neubauten von Gebäuden oder andere Projekte in den Heilsarmee Gemeinden.

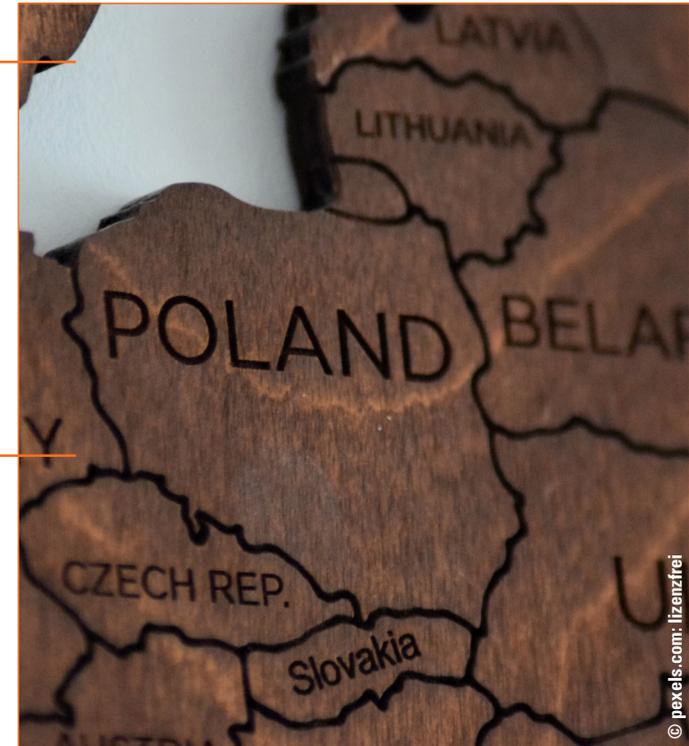
In diesem Jahr wird das Territorium Schweiz, Österreich und Ungarn besonders an die Slowakei, Bangladesch und die Demokratische Republik Kongo denken und im Gebet für diese Länder eintreten. Im Korps werden wir die Broschüren vom kirchlichen Werk auflegen. An dieser Stelle möchten wir die Gebetsanliegen der 3 Fokusbänder mit euch teilen.

Slowakei Woche 1:

1. Für eine bessere Zusammenarbeit zwischen dem Staat, der Heilsarmee und den lokalen Behörden.
2. Für die Finanzen allgemein.
3. Für die Eröffnung eines neuen Standorts in der Ostslowakei, mit mehr als 5000 Romas in prekären Lebensbedingungen.

Slowakei Woche 2:

1. Für die Ausweitung der Kindergärten, einschliesslich den Korps und Vorposten.
2. Für Wachstum in allen Aspekten der Heilsarmee-Standorte.
3. Dass sich das Leben vieler Menschen in den Roma-Dörfern verändern kann.





Demokratische Republik Kongo Woche 3:

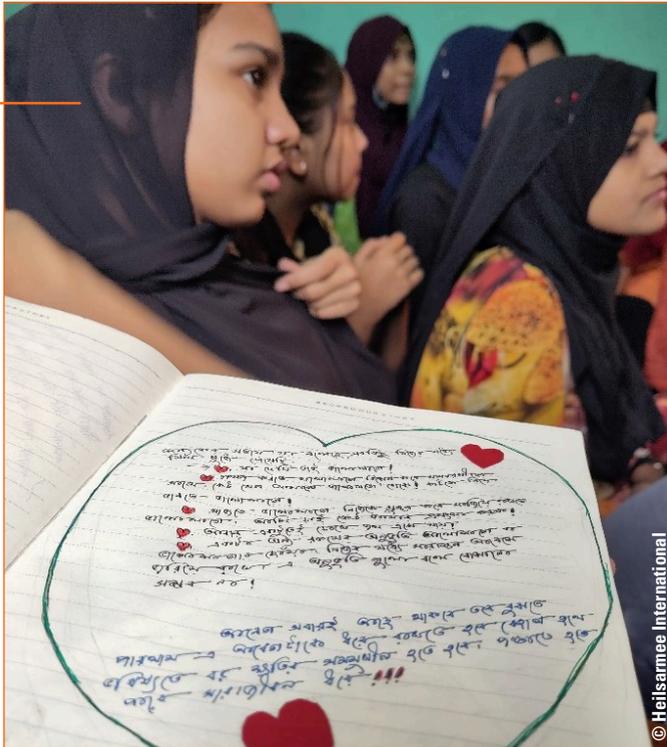
1. Dass die Sondermassnahmen im Land schnell beendet werden.
2. Für die Entwicklung und das Wachstum der Arbeit in Gabun und Kamerun.
3. Für eine erfolgreiche Umsetzung ihres strategischen Plans.

Demokratische Republik Kongo Woche 4:

1. Dass die Partnerterritorien genug Geld haben, Kongo zu unterstützen.
2. Fortschritt auf dem Weg zur finanziellen Unabhängigkeit.
3. Für die Korps in der Umgebung des Kongo-Flusses im Norden, auf der Suche nach Zuflucht nach Überschwemmungen.

Bangladesch Woche 5:

1. Für gute Gesundheit der Offiziere, Kadetten und MitarbeiterInnen, da in letzter Zeit grössere gesundheitliche Probleme bestehen.
2. Für die Offiziere, die sich auf ihren Umzug oder neue Ernennungen vorbereiten, sowie für den zweimonatigen Feldzug der Kadettengruppe.
3. Für alle Amtsträger und Mitarbeiter, damit Gott sich dem Thema Aufbruch in Bangladesch annimmt und wir auf die Erfüllung von Gottes Mission hinarbeiten können.



Aktuell

11. - 14.03. Offiziere am Leutnantskongress in London

Christine und Francesco Guarisco bekamen das Angebot, an diesem besonderen Kongress in London teilzunehmen. Bis zum Redaktionsschluss gab es leider noch keine detaillierte Informationen vom Organisationskomitee. Eine kleine Delegation von Leutnanten der Heilsarmee Schweiz reist gemeinsam nach England, um Weiterbildungstage am das William Booth College zu besuchen. Begleitet werden sie von der Schulleitung des Heilsarmee Bildungszentrum.

Das William Booth College befindet sich in Denmark Hill in London. Erbaut wurde das Gebäude 1929 und dient bis heute als Ausbildungsstandort der Heilsarmee. Zum Programm gehören Schulungen und Weiterbildungen für Offiziere, Salutisten und Mitarbeiter. Wie an diesem europäischen Leutnantskongress treffen sich Leute aus der ganzen Welt, die durch die Heilsarmee miteinander verbunden sind und ein gemeinsames Ziel verfolgen: Jesus Christus dienen.

Im nächsten Rundbrief gibt es einen Rückblick dazu, was die Korpsoffiziere erlebt und gelernt haben.

Gebetsanliegen

Für die Reise nach London, bitten wir Gott um Bewahrung, Schutz und Segen für alle Leutnante der Heilsarmee, die vom Montag, 11. bis Donnerstag, 14. März aus vielen verschiedenen Ländern anreisen und zusammenkommen.

Details zur Reise der Schweizer Delegation:

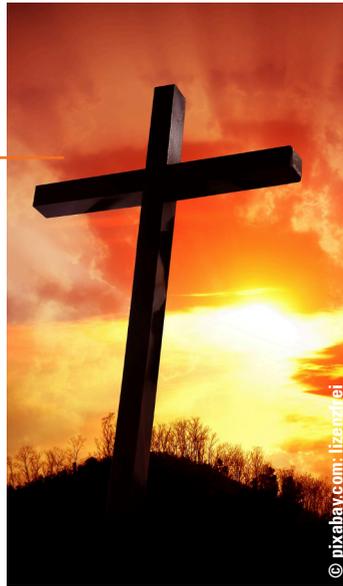
Hinreise Montag, 11.03.2024
 Abflug Flughafen Zürich: 10:20 Uhr
 Rückreise Donnerstag, 14.03.2024
 Abflug London Gatwick: 16:55 Uhr



29.03. Karfreitags-Andacht

Am Karfreitag, **29. März 2024 um 10:00 Uhr**, laden wir alle zu einer würdevollen und besinnlichen Andacht ein. Er hat als menschengewordener Gott unsere Zielverfehlung (Sünde) auf sich genommen. Die dafür zu zahlende Strafe war grausam: Beschimpfungen, Folter durch Auspeitschung, Kreuzigung und Verhöhnung. Wir möchten an diesem Morgen Jesus Christus dafür Ehren und uns erneut bewusst werden, welch sprachlose Tat er für uns Menschen getan hat, damit wir durch den Glauben an ihn vor Gott bestehen können.

Wir freuen uns auf diesen ganz besonders tiefgreifenden Moment.



31.03. Familien-Gottesdienst mit Osterbrunch

Am Ostersonntag, 31. März 2024, wollen wir zur Auferstehungsfeier von Jesus Christus einladen. Nach seinem Leiden und Sterben am Kreuz, überwand er den Tod und wurde wieder Lebendig. Durch seine Auferstehung hat er unsere Sünden in der Tiefe zurückgelassen und uns eine wunderbare Freiheit geschenkt. Voller Zuversicht dürfen wir anerkennen, dass Gott Liebe ist und sich selbst für uns hingegeben hat. Jetzt steht uns nach diesem Leben das Tor durch den Glauben an Jesus Christus offen, damit wir in die Gegenwart Gottes zurückkehren können. Uns erwartet ein ewiges Leben fernab von Leid, Schmerz und Trauer. Das wollen wir gemeinsam feiern und uns zusprechen. Der Ostersonntag eignet sich auch, um Gäste einzuladen.

- ab 09:00 Uhr:** **Brunchbuffet & Gemeinschaft**
- ca. 10:15 Uhr:** **Festtags-Gottesdienst für die ganze Familie mit einem Input**
anschliessend darf gerne weiter gebruncht werden.

Wir freuen uns auf diesen ermutigenden Feiertag mit der Möglichkeit, vielen Menschen zu begegnen.

Für die Agenda

- **Montag bis Freitag, 8.-12. April 2024 | Ferien-Träff: Musicalwoche «Josef de Liebling»**
Kinder und Teens treffen sich zu diesem Halbtageslager, um gemeinsam für eine kleine Musicalaufführung zu proben. Es gibt verschiedene Ateliers, in denen Buben und Mädchen ihre Gaben und Talente einbringen können: Tanz, Solosingen, Theater und Kreativ-Arts. Dazu gibt es viel Gelegenheit miteinander zu spielen und Spass zu haben. Ein engagiertes Leiterteam sorgt für das Wohlbefinden der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
- **Freitag, 12. April 2024 | 17:30 Uhr**
Ferien-Träff: Musicalaufführung «Josef de Liebling»
Als Abschluss der Musicalwoche, sind die Eltern der Kinder und Teens, wie auch die Korpsfamilie und weitere Gäste herzlich zur Musicalaufführung eingeladen. Der Eintritt ist frei. Für eine freiwillige Spende gibt es eine Kollekte vor Ort.
- **Sonntag, 14. April 2024 | 10:00 Uhr**
Ferien-Träff: Abschluss-Familien-Gottesdienst
Wie im letzten Jahr gibt es zum Abschluss an die Ferien-Träff Musicalwoche einen Abschluss-Gottesdienst für die ganze Familie. Das soll auch der Korpsfamilie die Gelegenheit geben, einen kleinen Einblick zu bekommen, was die Kinder und Teens während einer vielseitigen Woche erleben durften.
- **Montag bis Montag, 22.-29. April 2024 | Ferienabwesenheit der Offiziere**
Christine und Francesco Guarisco werden in dieser Zeit Ferientage beziehen.
- **Sonntag, 28. April 2024 | 10:00 Uhr**
Gottesdienst mit Monika & Hans-Peter Leiser
Die Korpsoffiziere werden während ihren Ferien von Monika und Hans-Peter Leiser im Gottesdienst vertreten. Beide sind langjährige Offiziere im Dienste der Heilsarmee und haben in der Vergangenheit schon einige Gottesdienste im Korps Aargau Ost gestaltet.
- **Sonntag, 05. Mai 2024 | 10:00 Uhr**
Kanzeltausch mit Thomas Weber, Gemeindeleiter Pfimi, Brugg
Für einmal tauschen Thomas Weber, Gemeindeleiter der Pfingstgemeinde Brugg und Francesco Guarisco die «Kanzel». Im Sommer plant die Heilsarmee Aargau Ost mit der Pfimi Brugg auch ein Gottesdienst im Freien. Infos dazu folgen später.

Die Kirche mitten im Leben

Wir leben unseren Glauben da, wo Menschen sind.



Stiftung Heilsarmee Schweiz

Korps Aargau Ost
Baslerstrasse 105
5222 Umiken-Brugg AG

Telefon 056 442 21 18
korps.aargauost@heilsarmee.ch

IBAN: CH65 0900 0000 5001 2981 2



aargauost.heilsarmee.ch